



Newsletter 1/März 2014

Inhalt:

- Seite 1: BDS baut Kontakte im Saarland aus
- Seite 2: Programm für den Tag der Selbständigen steht
- Seite 2: Rundum informiert
- Seite 3: Erinnerung: IT-Frühstück am 21. März in Neustadt
- Seite 3: Neues aus den Ortsverbänden: Haßloch
- Seite 4: BDS Mitglieder vorgestellt: Lars Norden, SiTech Consulting
- Seite 5: Die BDS Servicegesellschaft informiert
- Seite 5: Wichtige Termine

BDS baut Kontakte im Saarland aus

Treffen mit ehrenamtlichen Botschaftern für Existenzgründungen

„Das Saarland steht vor besonderen wirtschaftlichen Herausforderungen. Alte Industriezweige brechen weg, die Menschen aber auch die Politik müssen umdenken und sich neuorientieren“, sagt Liliana Gatterer, Präsidentin des BDS, mit Blick auf die Zukunft der Wirtschaft im Saarland. Mit einem Selbständigenanteil von rund 7,8 Prozent an der Arbeitsbevölkerung rangiert das Saarland auf einem der hinteren Plätze. Das Nachbarland Rheinland-Pfalz bringt es immerhin auf 10,3 Prozent.

Die Zahl an Existenzgründungen zu erhöhen war die Intention des ehemaligen saarländischen Wirtschaftsministers Heiko Maas als er kurz vor seinem Wechsel nach Berlin fünf ehrenamtliche Botschafter für Existenzgründung ernannte. BDS Präsidentin Gatterer traf die Botschafter in ihren Betrieben und sprach mit ihnen über zukünftige Kooperationen.



Das Saarland hat für seine Einwohner und Touristen viel zu bieten. An den Rahmenbedingungen für Existenzgründer muss jedoch noch gearbeitet werden.

Foto: Susanne Wetzel / pixelio.de

„Der Ansatz des Wirtschaftsministeriums ist gut. Jetzt muss das Ganze mit Leben gefüllt werden. Der Bund der Selbständigen kann mit seinem Knowhow hier sicher helfen. Im Saarland gibt es viel Potenzial für Existenzgründungen, nur wenn alle an einem Strang ziehen wird es uns gelingen dieses Potenzial auch zu nutzen“, sagte Gatterer am Ende des Treffens mit einem ehrenamtlichen Botschafter.

Programm für den Tag der Selbständigen steht

Informieren, Austauschen und Netzwerken in Landau

Das Programm für den Tag der Selbständigen am 18. Mai in Landau steht nun fest. Um 11.00 Uhr wird der Landauer Oberbürgermeister Hans-Dieter Schlimmer die Selbständigen begrüßen. Nach einem kurzen Grußwort von Liliana Gatterer, Präsidentin des Bund der Selbständigen, beginnt um 11.30 Uhr der Vortrag von Stefan Hagen. Unter dem Motto „Hagen rüttelt wach“ spricht der Unternehmensberater, der unter anderem durch die Fernsehsendung „Hagen hilft“ bekannt ist, über Zukunftschancen für kleine und mittlere Unternehmen. Nach einer Pause, in der sich die Selbständigen austauschen und vernetzen können, erklärt Rechtsanwalt Stefan Hebinger die ersten Schritte in die Selbständigkeit. Auch für „alte Hasen“ hat der Vortrag einige Denkanstöße zu bieten.



Der Tag der Selbständigen findet am 18. Mai im Alten Kaufhaus Landau statt.

Foto: Stadt Landau

Anschließend spricht Philipp Schultz von der Investitions- und Strukturbank (ISB) über Finanzierungsmöglichkeiten und Fördermittel für Selbständige.

Um 15.30 Uhr schließlich nimmt Sanjay Sauldie, Leiter des Europäischen Internetmarketing Instituts aus Mannheim, die Zuhörer mit in die Welt des Internets. Er erklärt, wie kleine und mittlere Unternehmen mit wenig Aufwand ihre Präsenz im Internet verbessern können.

Nach dem Vortrag bietet sich bei einem Imbiss die Möglichkeit sich mit anderen Unternehmerinnen und Unternehmern auszutauschen und zu vernetzen.

Rundum informiert

Vortragsabend des BDS mit Rechtsanwalt Stefan Hebinger in Speyer

Tagtäglich sind Selbständige mit vielen Fragen konfrontiert. Es beginnt bei Fragen des Arbeitsrechtes, geht über die verschiedenen Hürden bei der Nutzung des Internets als zusätzlichen Vertriebsweg und endet bei der Frage wie sich ein effektives Forderungsmanagement aufbauen lässt. Die große Frage, ob die Unternehmensform noch den Bedürfnissen des Betriebes entspricht, muss ebenfalls beantwortet werden.

Diese und viele weitere Fragen beantwortete Rechtsanwalt Stefan Hebinger auf dem BDS Vortragsabend für Unternehmer und Selbständige in Speyer.

Es zeigte sich, dass besonders im Onlinebereich noch viele Fehler gemacht werden, die leicht vermeidbar sind. So sind sowohl bei den allgemeinen Geschäftsbedingungen als auch bei der Datenschutzerklärung einige Aspekte zu beachten. Anhand von Praxisbeispielen erklärte Hebinger die richtige Vorgehensweise im World Wide Web. Auch im Bereich der Unternehmensformen konnte Hebinger durch Beispiele aus der Praxis den Zuhörern theoretische Informationen praktisch vermitteln.



Die Impressumsangaben im Internet waren eines der Themen des Vortragsabends.

Foto: Tony Hegewald / pixelio.de

Erinnerung: IT-Frühstück am 21. März in Neustadt

Vortrag: „Cloud für kleine Unternehmen“ und lockerer Austausch

Das IT-Frühstück des Bund der Selbständigen findet am 21. März im City Marktcafe, Marktplatz 9, in Neustadt statt. Beginn des Frühstücks ist um 08.30 Uhr.

Eingeladen sind alle interessierten Unternehmerinnen und Unternehmer, vom absoluten Computer-Anfänger bis zum IT-Spezialisten. In einem kurzen Vortrag wird es um das Thema „Cloud für kleine Unternehmen“ gehen. Eine „Cloud“ zu benutzen heißt nichts anderes, als Daten nicht auf dem eigenen PC zu speichern sondern in einem externen Netzwerk. Das hat sowohl Vorteile als auch Nachteile für Unternehmen. Nach dem kurzen Informationsteil können alle Fragen rund um die IT kleiner Unternehmen diskutiert werden. Anmeldungen nimmt die BDS Geschäftsstelle unter 06321/937 5141 oder presse@bds-rlp.de entgegen.



Das IT-Frühstück findet am 21. März in Neustadt statt.
Foto: Rolf Högemann / pixelio.de

Neues aus den Ortsverbänden: Haßloch

Der Gewerbeverein Haßloch gestaltet seine Aktion Einkaufen und Gewinnen noch attraktiver. Die Verlosungen finden ab 2014 jeweils im Rahmen eines Events statt. Bei diesen Events handelt es sich um Veranstaltungen für alle Altersklassen. Sie sollen somit dazu beitragen das Bewusstsein für den Einkauf im Ort großflächig zu stärken.

Die zweite Ziehung findet im Rahmen des Kindertheater –Events mit dem Stück „Piratten“ des Tourtheaters „Histrionia“ am 26.03. im Kulturviereck in Haßloch statt.

Die dritte Ziehung findet im Rahmen eines Seniorennachmittags statt, an dem Mundartvorträge des Kulturkellers Mußbach zum Besten gegeben werden.

Die vierte Ziehung wird wieder am verkaufsoffenen Sonntag des Andechser Bierfestes stattfinden. Sie wird auf der großen RPR1 Bühne präsentiert.

Anschließend tritt dort eine regional bekannte Band auf, die vom Gewerbeverein gesponsert wird



BDS Mitglieder vorgestellt

Heute: Lars Norden, Inhaber von SiTech Consulting

Für unsere Reihe „BDS Mitglieder vorgestellt“ führen wir Interviews mit BDS Mitgliedern. Wenn auch Sie Interesse haben, Ihren Beruf und Ihre Berufung vorzustellen, schreiben Sie uns bitte an presse@bds-rlp.de.

Hallo Herr Norden. Sie sind Inhaber von SiTech Consulting in Esthal und beschäftigen sich hauptsächlich mit dem Thema Sicherheit. Wer sind Ihre Kunden und wie machen Sie die Häuser Ihrer Kunden sicherer?

Seit über 30 Jahren bin ich im Bereich Einbruchschutz, Zutrittskontrolle, Alarm- und Sicherheits-technik, Fluchtwegesicherung und Videoüberwachung tätig, seit über 12 Jahren bin ich selbständig. Meine Kunden sind Mieter, Wohnungs- und Hauseigentümer, Versicherungen, Firmenkunden. Wir kümmern uns nicht nur um die Sicherheit gegen Zutritte von unberechtigten Personen (Einbrecher), wir reparieren auch. Schlösser, Türschließer, Beschläge, Türen und Fenster. Das Spektrum ist hierbei recht groß. Dabei spielen der Brandschutz und die Fluchtwegesicherung auch eine große Rolle. Rauchmelder sind jetzt Gott sei Dank Pflicht geworden.



Macht die Häuser seiner Kunden sicherer.
Lars Norden, Inhaber von SiTech Consulting

Über welche Wege wird denn am häufigsten in Häuser eingebrochen?

Das ist unterschiedlich. Im Erdgeschoss, im ersten bis dritten OG sind eher die Fenster gefährdet, ab dem 1. OG mehr die Abschlusstüren in Mehrfamilienhäusern. Je höher man wohnt, desto mehr sind die Türen gefährdet. Bei den Fenstern können die meisten ohne weiteres von außen aufgehebelt werden. Kellerfenster sind auch sehr leicht von außen zu öffnen. Haus- und Wohnungstüren sollten über einen Sicherheitszylinder einen Sicherheits-beschlag und über einem entsprechend gesicherten Türrahmen verfügen. Sichere Fenster verfügen entweder über eine Pilzkopfverriegelung mit einem abschließbaren Fenstergriff oder über entsprechende Fensterschlösser, welche wirksam das Aufhebeln erschweren.

Sie haben Ihre Firma in Esthal, also mitten im Lambrecht Tal. Oft hört man davon, dass das Tal aussterben würde, weil viele junge Menschen wegziehen. Was muss getan werden um diesen Trend zu stoppen?

Ich sehe aber auch, dass viele junge Menschen, welche hier groß geworden sind, wieder zurückkommen, zwar nicht alle, aber einige viele sind es schon. Die Situation hier im Tal ist nicht einfach. Es gibt hier im Tal aber noch einiges, was wir bewerkstelligen können. Den Anfang machen wir jetzt in Verbindung mit der Verbandsgemeinde mit einem Branchenverzeichnis. Wenn es für die jungen Talbewohner interessant ist hier zu wohnen, zu arbeiten, deren Kinder hier eine Ausbildung absolvieren können, dann ist das schon mehr als nur die halbe Miete.

Warum sind Sie Mitglied beim BDS Rheinland-Pfalz und Saarland?

Ich bin vor zwei Jahren dazu gekommen, weil ich hier mein Gewerbe mit Alarm- und Sicherheitstechnik vorstellen wollte. Mir ging es in erster Linie darum, hier im Tal bekannt zu werden. Wir versuchen die Selbständigen lokal bei Problemen direkt zu unterstützen.

Außerdem bringt es mir viel Spaß, in einem Verein und in dem Verband tätig zu sein.

Die Servicegesellschaft des BDS informiert

Seit einigen Jahren verbindet den BDS eine erfolgreiche Partnerschaft mit der Allianz AG. In den Bereichen Lebensversicherungen und betriebliche Altersvorsorge können Sie als BDS Mitglied günstige Rahmenkonditionen nutzen.

Weitere Informationen finden Sie unter: [BDS Versicherung und Vorsorge](#)



Unser Kooperationspartner BMW Autohaus Vogel hat attraktive Angebote exklusiv für BDS Mitglieder. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die BDS Geschäftsstelle.



Wichtige Termine

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, Erbrecht und Testamentsgestaltung

am **18. März 2014**, 19.00Uhr

Firma PapierkramOrganisierer, Birkenweg 6, 67346 Speyer

Brennpunkt Demografischer Wandel

am **20. März 2014**, 19.00Uhr

Gasthof Aumühle, Aumühle 1, 67454 Haßloch

Vermögen sichern – geplant vererben

am **29. April 2014**, 19.00Uhr

Firma PapierkramOrganisierer, Birkenweg 6, 67346 Speyer

Weitere Informationen und Termine finden Sie auf unserer Homepage unter www.bds-rlp.de/termine.html

Für die Anmeldung zu einer BDS-Veranstaltung wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle. Diese erreichen Sie telefonisch unter: 06321/ 9375141 oder per E-Mail an info@bds-rlp.de

Impressum

Herausgeber: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Vertreten d. d. Präsidentin Liliana Gatterer (V.i.S.d.P)

Redaktion: Tim Wiedemann

Layout: Tim Wiedemann

Hinweis: Für die Inhalte der Vorträge ist der BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V. nicht verantwortlich.